

Per Fax/Per E-Mail/Per Schreiben
Vertraulich

Adresse:

Betreff: Erfindungsmeldung

Datum:

Bezeichnung

Die Erfindung trägt die Bezeichnung:

[Schlagwort/Name der Erfindung]

Kurzbeschreibung

Die Erfindung betrifft... [Zusammenfassung]



An der Erfindung sind die folgenden Personen beteiligt:

<p>a)</p> <p>_____ Titel, Vorname, Name</p> <p>_____ Anschrift</p> <p>_____ Arbeitgeber, falls Kooperation/Auftragsarbeit</p> <p>_____ Beruf / akademischer Grad Die Erfindung liegt in meinem Aufgabenbereich: <input type="checkbox"/> _____ % prozentualer Anteil an der Erfindung</p> <p>_____ Datum, Unterschrift</p>	<p>b)</p> <p>_____ Titel, Vorname, Name</p> <p>_____ Anschrift</p> <p>_____ Arbeitgeber, falls Kooperation/Auftragsarbeit</p> <p>_____ Beruf / akademischer Grad / Bereich Die Erfindung liegt in meinem Aufgabenbereich: <input type="checkbox"/> _____ % prozentualer Anteil an der Erfindung</p> <p>_____ Datum, Unterschrift</p>
<p>c)</p> <p>_____ Titel, Vorname, Name</p> <p>_____ Anschrift</p> <p>_____ Arbeitgeber, falls Kooperation/Auftragsarbeit</p> <p>_____ Beruf / akademischer Grad Die Erfindung liegt in meinem Aufgabenbereich: <input type="checkbox"/> _____ % prozentualer Anteil an der Erfindung</p> <p>_____ Datum, Unterschrift</p>	<p>d)</p> <p>_____ Titel, Vorname, Name</p> <p>_____ Anschrift</p> <p>_____ Arbeitgeber, falls Kooperation/Auftragsarbeit</p> <p>_____ Beruf / akademischer Grad Die Erfindung liegt in meinem Aufgabenbereich: <input type="checkbox"/> _____ % prozentualer Anteil an der Erfindung</p> <p>_____ Datum, Unterschrift</p>

(Für weitere Erfinder bitte separates Blatt verwenden)

Ich/Wir versicher(n), dass meines/unseres Wissens keine weiteren Personen am Zustandekommen der Erfindung beteiligt sind und dass die Angaben in dieser Erfindungsmeldung vollständig und nach bestem Wissen gemacht wurden

Die Erfindung

- I Der Erfindung liegt folgendes technisches Problem zugrunde:
- II Die Erfindung hat den folgenden technischen Hintergrund (Stand der Technik):
- III Die im Stand der Technik genannten Lösungen haben folgende Nachteile/Probleme:
- IV Die Erfindung löst diese Probleme durch:

Zustandekommen der Erfindung

1. Stellung der Aufgabe

Die Erfindenden sind zur Erfindung veranlasst worden:

Der Lösungsweg der Aufgabe war vom Betrieb vorgegeben.

Die Aufgabe war ohne Lösungsweg vom Betrieb vorgegeben.

Der Betrieb hat keine konkrete Aufgabe gestellt. Die Aufgabe ist aber in Folge der Betriebszugehörigkeit entstanden und an die Erfindenden herangetragen worden (bspw. durch Kolleginnen).

Der Betrieb hat keine konkrete Aufgabe gestellt. Die Aufgabe ist aber in Folge der Betriebszugehörigkeit entstanden und die Erfindende haben die Aufgabe selbst erkannt.

Die Erfindenden haben sich selbst die Aufgabe gestellt und sie liegt innerhalb ihres Aufgabenbereichs.

Die Erfindenden haben sich selbst die Aufgabe gestellt und sie liegt außerhalb ihres Aufgabenbereichs.

	Erf. A	Erf. B	Erf. C	Erf. D
Der Lösungsweg der Aufgabe war vom Betrieb vorgegeben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Aufgabe war ohne Lösungsweg vom Betrieb vorgegeben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Betrieb hat keine konkrete Aufgabe gestellt. Die Aufgabe ist aber in Folge der Betriebszugehörigkeit entstanden und an die Erfindenden herangetragen worden (bspw. durch Kolleginnen).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Betrieb hat keine konkrete Aufgabe gestellt. Die Aufgabe ist aber in Folge der Betriebszugehörigkeit entstanden und die Erfindende haben die Aufgabe selbst erkannt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Erfindenden haben sich selbst die Aufgabe gestellt und sie liegt <u>innerhalb</u> ihres Aufgabenbereichs.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Erfindenden haben sich selbst die Aufgabe gestellt und sie liegt <u>außerhalb</u> ihres Aufgabenbereichs.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2. Lösung der Aufgabe

Die Erfindung wurde gefunden mit:

Beruflich üblichen Überlegungen der Erfindenden.

Aufgrund betrieblicher Arbeiten und Kenntnisse.

Unterstützung durch den Betrieb, bspw. PC (Hard- und Software) am regelmäßigen Arbeitsplatz, Labore, Werkstätten und/oder Prüfstände.

Erf. A	Erf. B	Erf. C	Erf. D
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Hintergrund und Veröffentlichung der Erfindung

Die Erfindung ist entstanden im Rahmen eines Projektes, nämlich:

Als Idee während einer anderen Tätigkeit, nämlich:

Über die Erfindung wurde gesprochen, und zwar mit:
(Name und Betriebszugehörigkeit)
-
-
-

Die Erfindung wurde veröffentlicht, und zwar am _____
im Kontext von:

Anlagen:

- [Unterstützendes Material, bspw. Zeichnungen, Stand der Technik, Paper-Entwürfe]

Bestätigung

Bestätigung bitte zurück an die Patentabteilung:

Per Fax/Per E-Mail/Per Schreiben

Hiermit bestätige ich den Erhalt des Schreibens vom ... bezüglich der Beanstandung der Erfindungsmeldung zu meiner Erfindung vom ... mit dem Zeichen ...

Mit freundlichen Grüßen,

Ort, Datum

(Name der/des Erfinderin/Erfinders)

